



**BACHELOR OF SCIENCE
IN GESUNDHEITS-
WISSENSCHAFTEN**



Im Bachelor in Gesundheitswissenschaften werden Sie zu einer kompetenten Fachperson für das Gesundheitswesen ausgebildet und profitieren von einer persönlichen Betreuung, innovativen Lehrangeboten und hohem Praxis- und Forschungsbezug.

Im Mittelpunkt des Studiums steht die Gesundheit des Menschen sowie dessen Gesundheitsverständnis und Gesundheitserfahrungen. Gleichermassen wird beleuchtet, wie die Gesellschaft mit ihren Institutionen die Gesundheitsbedürfnisse der Bevölkerung optimal adressieren kann.

Seine interdisziplinäre Ausrichtung und der Einbezug einer Vielfalt von Fachgebieten von der Gesundheitspsychologie bis zur Gesundheitsökonomie sowie der Einbezug der medizinischen Versorgung machen den Studiengang in der Schweizer Bildungslandschaft einzigartig.



Studieninhalte

Der BSc Gesundheitswissenschaften vermittelt ein umfassendes, interdisziplinäres Verständnis von Gesundheit, Funktionsfähigkeit und Wohlbefinden der Bevölkerung. Dabei wird neben der individuellen Perspektive auch der Gesundheitsversorgung und Leistungserbringung im Gesundheitswesen ein besonderes Augenmerk geschenkt sowie der Frage, wie ein nachhaltiges und zukunftsorientiertes Gesundheitssystem gestaltet werden kann.

Sie profitieren von einem umfassenden Netzwerk an lokalen und internationalen Partnern, mit denen Lehrveranstaltungen mit hohem Praxisbezug realisiert werden.

Der Bachelorstudiengang umfasst unter anderem die folgenden Gebiete der Gesundheitswissenschaften:

- Gesundheitspsychologie und Verhaltensmedizin
- Public Health und Epidemiologie
- Gesundheitskommunikation
- Einführung in die Medizin
- Gesundheitspolitik und -ökonomie
- Gesundheitssysteme und Gesundheitsversorgung
- Gesundheitsrecht und Gesundheitsethik
- Gesundheitsförderung und Prävention
- Global Health
- Sozialversicherungen der Schweiz
- Trends und Zukunftsperspektiven in der Gesundheitsversorgung

Sprache

Die Unterrichtssprache ist hauptsächlich Deutsch. Einige Kurse finden auf Englisch statt.

«Als Student:in der Gesundheitswissenschaften erhält man spannende Einblicke in die vielfältigen Versorgungsstrukturen des Gesundheitswesens. Die Fakultät für Gesundheitswissenschaften und Medizin vermittelt ein interdisziplinäres Verständnis für individuelle sowie kollektive Gesundheit und Krankheit. Der einmalige Mix aus Medizin- und Sozialwissenschaften unter Einbezug aktueller Themen befähigt und motiviert dazu, einen wichtigen Beitrag zu einem zukunftsorientierten Gesundheitssystem zu leisten.»



FIONA STROBEL
Absolventin BSc
Gesundheitswissenschaften

Studienaufbau

Für einen Bachelorabschluss sind insgesamt 180 ECTS erforderlich. Die Regelstudienzeit bei einem Vollzeitstudium beträgt sechs Semester. Ein Studium in Teilzeit ist möglich. Mit dem erfolgreichen Abschluss erwerben Sie den Titel «Bachelor of Science (BSc) in Gesundheitswissenschaften».

Das Bachelorstudium gliedert sich in sechs Module:

Gesundheitswissenschaften (60 ECTS)	Forschungsmethoden (30 ECTS)	Überfachliche Kompetenzen (30 ECTS)
Wahlpflichtbereich (30 ECTS)	Freie Studienleistungen* (12 ECTS)	Bachelorarbeit (18 ECTS)

* Wählbar aus dem Lehrangebot aller Fakultäten der Universität Luzern oder externe Studienleistungen anderer Universitäten und Fachbereiche.

Das Modul **Gesundheitswissenschaften** vermittelt vertiefte Kenntnisse der schweizerischen und internationalen Gesundheitssysteme sowie Grundlagen in den disziplinären Zugängen wie Medizin, Gesundheitspsychologie, Public und Global Health, Epidemiologie, Gesundheitspolitik, Gesundheitsrecht und Gesundheitsökonomie.

Im Modul **Forschungsmethoden** wird Ihnen während der ersten Semester mit Kursen zu Studiendesigns, Methoden der Datenerhebung oder Statistik eine fundierte, praxisorientierte Methodenausbildung geboten. Tutorien und Übungen unterstützen Sie beim Erlernen der Inhalte. Ab dem 4. Semester haben Sie die Möglichkeit, im Vertiefungsbereich Kurse aus einem umfangreichen Kursangebot zu wählen.

Das Modul **Überfachliche Kompetenzen** zielt darauf ab, das erworbene Wissen praktisch umzusetzen und so frühzeitig auf das Berufsleben vorzubereiten. In Kursen zu wissenschaftlichem Arbeiten oder interprofessioneller und interdisziplinärer Zusammenarbeit werden hierfür die Grundlagen gelegt. Im Vertiefungsbereich können Sie Ihr Profil schärfen und aus einem umfangreichen Kursangebot zu Projektmanagement, Wissenschaftskommunikation, angewandtem Wissenstransfer uvm. wählen.

Zudem sind in diesem Modul zwei Praktika angesiedelt.

Das **Praktikum Gesundheitswissenschaften** wird ab dem zweiten Semester im Umfang von mindestens 10 Arbeitstagen absolviert und bietet einen ersten Einblick in den Praxisalltag.

Das **Praxismodul Interprofessionalität** wird ab dem fünften Semester im Umfang von mindestens 20 Arbeitstagen absolviert. Der Schwerpunkt des Praktikums liegt auf der Beobachtung und Analyse der Aufgaben und Funktionen der Zusammenarbeit verschiedener Berufsgattungen im Gesundheitssystem.

Wahlpflichtbereich

Der Wahlpflichtbereich des Studiengangs ermöglicht eine gezielte Gewichtung von persönlichen Interessen und Karrierezielen. Die Fakultät bietet verschiedene aktuelle Schwerpunktthemen an, aus denen Sie die Lehrveranstaltungen schwerpunktübergreifend frei auswählen können.

Schwerpunkte im Wahlpflichtbereich:



Beispiele von Themen im Wahlpflichtbereich

Die Inhalte im Wahlpflichtbereich orientieren sich an aktuellen Themen des Gesundheitswesens und werden laufend angepasst.

Gesundheitsförderung und Prävention

- Mental Health
- Exercise and Sport
- Umweltepidemiologie
- Gesundheitsförderung und Prävention im Lebenslauf
- Ungleichheiten im Gesundheitswesen: Ursachen und Lösungen

Management im Gesundheitswesen

- Versorgung und Finanzierung
- Leadership and Governance
- Qualitäts- und Risikomanagement
- Operations Management in Health Care
- Verhaltensorientierte Gesundheitsökonomie

Digitale Gesundheitssysteme

- Digital Health and Information Systems
- Digitale Innovationen im Gesundheitswesen
- Digitale Transformation und künstliche Intelligenz aus ethischer Perspektive
- Introduction to Artificial Intelligence

Gesundheitsversorgung und Medizin

- An introduction to Gender Medicine: Multidisciplinary Perspectives
- Basics of Neuroscience: from Brain to Cognition
- Introduction to Clinical Rehabilitation
- Adapted & Rehabilitative Exercise & Physical Activity

Im Rahmen von Kooperationen mit der Hochschule Luzern werden im Wahlpflichtbereich zudem Kurse aus dem BSc Medizintechnik und BA Soziale Arbeit zu den folgenden Themen angeboten:

- Einführung in die Medizintechnik
- Molekularbiologie und Genetik
- Medizinische Mikrobiologie und Virologie
- Menschliche Anatomie
- Suchthilfe und institutionelle Vernetzung
- Soziale Arbeit und psychische Gesundheit
- Sexualität und sexuelle Gesundheit in der Sozialhilfe
- uvm.

«Der Studiengang vermittelt ein vertieftes Verständnis für die Komplexität und Vielseitigkeit von Gesundheit und Krankheit. Eigene Interessen und berufliche Ziele können durch das Setzen von Schwerpunkten im Wahlpflichtbereich gewichtet werden. Darüber hinaus ermöglichen Praxismodule wertvolle Einblicke in die Gesundheitspraxis. In meinem Fall konnte ich in der Onkologie-Abteilung einer Klinik mitarbeiten, wo ich aus nächster Nähe erfuhr, wie interprofessionelle Zusammenarbeit funktioniert.»



SIMON BIRRER
Absolvent BSc
Gesundheitswissenschaften

Kompetenzprofil und weiterführendes Studium

Im BSc Gesundheitswissenschaften der Universität Luzern erwerben Sie die folgenden Kompetenzen:

- Grundlegendes und **ganzheitliches Verständnis von Gesundheit** und relevanter Faktoren
- **Interprofessionelle Kompetenzen** durch die Verknüpfung von Gesundheitswissenschaften und Medizin
- **Interdisziplinärer** Umgang mit aktuellen gesellschaftlichen und gesundheitspolitischen Fragen
- Kritisches, analytisches sowie problemlösungsorientiertes Denken und Handeln
- Fähigkeit, mit einem breiten Set an **Forschungsmethoden** empirische Daten zu erheben, aufzubereiten und zu analysieren
- Kenntnisse über die **Praxis des Gesundheitssystems** und der medizinischen Versorgung

Absolvierende des BSc Gesundheitswissenschaften können ihre erworbenen akademischen Kompetenzen im Masterprogramm «Master of Science (MSc) in Health Sciences» (90 ECTS) vertiefen und darin einen Major in Health Communication, Health and Social Behavior, Health Economics and Policy, Health Services Research oder Health Data Science wählen.



Berufsperspektiven

In unserem Programm bieten wir Ihnen eine breite, forschungsorientierte und gleichzeitig praxisbezogene Ausbildung. Das Studium vermittelt ein ganzheitliches und disziplinenübergreifendes Verständnis von Gesundheit. Entsprechend ist ein Einstieg in diverse Bereiche möglich.

Dazu zählen:

- Gesundheitsverwaltung
- Gesundheitsversorgung ambulant und stationär
- Gesundheitskommunikation
- Gesundheitsförderung und Prävention
- Forschung und Entwicklung
- Versicherungswesen
- Pharmazeutische Unternehmen
- Gesundheitsbildung

Mobilität

Im Rahmen des Studiums besteht die Möglichkeit, einen Aufenthalt an einer anderen Universität im In- oder Ausland zu absolvieren. Das Netzwerk an Partnerorganisationen wird stetig ausgebaut. Weitere Informationen finden Sie auf der Seite des International Relations Office der Universität Luzern: www.unilu.ch/iro

Infoveranstaltungen

Die Verantwortlichen des Studiengangs stellen an mehreren Infoveranstaltungen im Jahr den BSc in Gesundheitswissenschaften vor. Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen und Ihre Fragen zu beantworten.

Mehr dazu auf: www.unilu.ch/info-gmf

Studienberatung

Die Studienberatung unterstützt Sie bei Fragen rund um den Studiengang und die Studienwahl. Kontaktieren Sie uns auf bsc-gmf@unilu.ch für einen persönlichen Termin - vor Ort, online oder telefonisch.



Studieren in Luzern

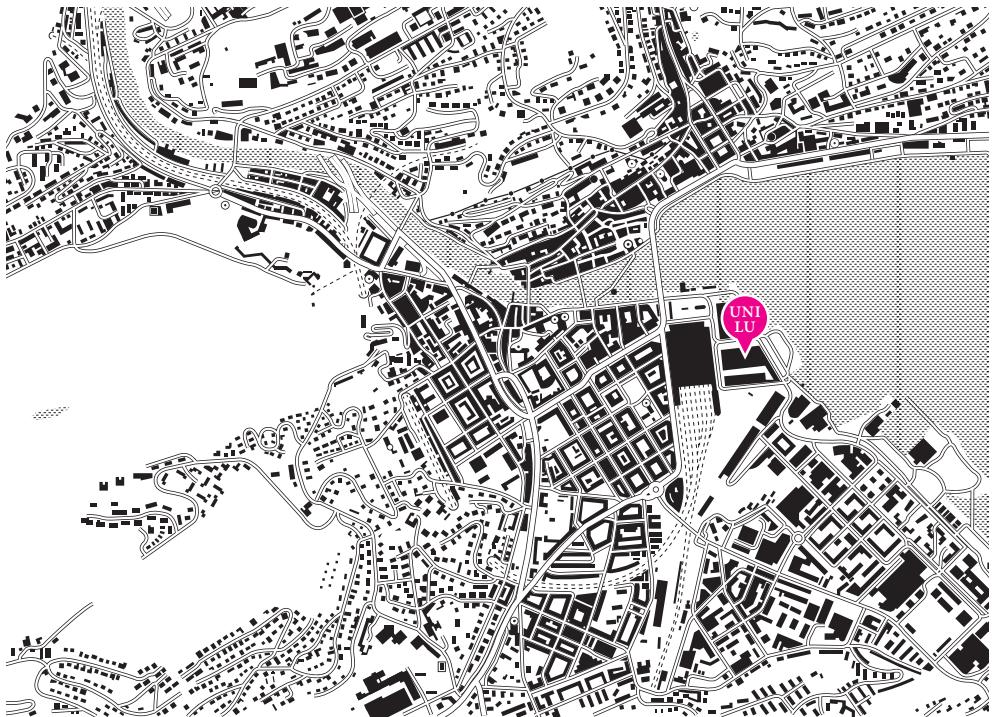
Die Universität Luzern wurde im Jahr 2000 gegründet und ist damit die jüngste Uni der Schweiz. Das moderne Uni-Gebäude liegt direkt neben dem Bahnhof Luzern und dem Vierwaldstättersee. Nebst Ihrer Lage zeichnet sie sich durch innovative Studiengänge und ein hervorragendes Betreuungsverhältnis aus. Die überschaubare Grösse der Studiengänge ermöglicht einen direkten Austausch mit den Dozierenden sowie interaktive Studieninhalte.

Die Fakultät für Gesundheitswissenschaften und Medizin steht für Gesundheitskompetenz und Forschung mit einem interdisziplinären und interprofessionellen Ansatz und verfügt über ein umfassendes Netzwerk an lokalen und internationalen Partnern. Durch den regen Austausch mit der Gesundheitspraxis und umfassenden Forschungsaktivitäten werden den Studierenden stets aktuelle Inhalte aus den relevanten Fachbereichen geboten.

In und um die Stadt Luzern gibt es ein grosses Angebot an Freizeitaktivitäten. Die leicht zu erreichenden Naherholungsgebiete bieten diverse Möglichkeiten für sportliche Betätigungen und Abwechslung. Kulturhäuser, Bühnen und Bars sorgen für ein reichhaltiges Programm an kulturellen Veranstaltungen. Das studentische Leben zeigt sich in Luzern in vielen Facetten: Sei es in studentischen Organisationen und Vereinen, regelmässigen Events oder in den Angeboten des Hochschulsports.

Anmeldung

Der reguläre Studienstart erfolgt jeweils im Herbstsemester. Ein Studienbeginn im Frühjahrsemester ist ebenfalls möglich. Die Anmeldung für das Studium mit Start im Herbstsemester erfolgt in der regulären Frist bis am 31. April, verspätete Anmeldungen sind bis zum 31. August möglich. Die reguläre Anmeldefrist für den Start im Frühjahrsemester ist der 30. November, eine verspätete Anmeldung ist bis zum 31. Januar möglich. Weitere Informationen zur Anmeldung finden Sie unter www.unilu.ch/anmeldung



KONTAKT

Universität Luzern
Fakultät für Gesundheits-
wissenschaften und Medizin
Studiendekanat
Frohburgstrasse 3
Postfach
6002 Luzern

+41 41 229 59 44
bsc-gmf@unilu.ch



www.unilu.ch/ba/gesundheit

Juli 2024